

Bericht des Aufsichtsrathes.

Nachdem die vorliegende Bilanz durch Delegirte des Aufsichtsraths und einen vereideten Bücherrevisor geprüft und von diesen die Uebereinstimmung mit den Büchern und die Richtigkeit der Inventur bestätigt worden, beantragen wir

Genehmigung der Bilanz und Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrathes.

Den Saldo des Gewinn- und Verlust-Contos von

Mk. 3 394,70

beantragen wir auf neue Rechnung vorzutragen.

Wenn auch der Ihnen vorgelegte Abschluß zu unserem lebhaften Bedauern die Vertheilung einer Dividende nicht gestattet, so glauben wir doch, ihn in Berücksichtigung der allgemeinen wirtschaftlichen Lage als relativ befriedigend bezeichnen zu können.

Blankenburg a. S., den 1. November 1902.

Der Aufsichtsrath der Harzer Werke zu Mübeland und Sorge.

Im Auftrage:

Der Vorsitzende.

Leo Michel.